

STUDIENFÜHRER



MASTER OF ARTS

Deutsch als Fremd- und Zweitsprache

Zentrale Studienberatung

UNIVERSITÄT LEIPZIG

1. STUDIENGANG:

M.A. DEUTSCH ALS FREMD- UND ZWEITSPRACHE

2. ABSCHLUSS:

Master of Arts

3. REGELSTUDIENZEIT:

4 Semester

LEISTUNGSPUNKTE:

120 Leistungspunkte (LP)

STUDIENBEGINN FÜR
STUDIENANFÄNGER:

Wintersemester

4. ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN:

Zugangsvoraussetzung ist ein erster Abschluss in den Fächern Deutsch als Fremdsprache (Bachelor, Magister Artium), Germanistik (Bachelor, Magister Artium, 1. Staatsexamen) oder ihren internationalen Entsprechungen oder verwandter Fächer.

Bewerber/innen müssen in Deutsch, entsprechend den Niveaufestlegungen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER), mindestens das Sprachniveau C1 nachweisen. In Englisch müssen alle Bewerber/innen den Nachweis über rezepptive Kenntnisse (LV) auf dem Sprachniveau B2 nach dem GER erbringen.

Zum gewünschten Profil der Bewerber/innen gehört ein großes Potenzial zur Weiterentwicklung ihrer sozialen, interkulturellen und Vermittlungskompetenzen, Offenheit und Flexibilität.

Die Entscheidung über die Aufnahme der Bewerber/innen in den Studiengang, wird an der Universität Leipzig durch eine Auswahlkommission getroffen.

ZULASSUNGSBESCHRÄNKUNG:

**Örtlicher Numerus clausus,
Bewerbung an der Universität
Leipzig.***

5. INHALT DES STUDIUMS:

Beim Masterstudiengang „Deutsch als Fremd- und Zweitsprache“ handelt es sich um einen konsekutiven Masterstudiengang. Er ist ein weiterer berufsqualifizierender, stärker forschungsorientierter Studiengang. Gegenstand des Studiums sind die Inhalte der Kultur- und Literaturstudien, der Didaktik/Methodik, der Linguistik sowie der Angewandten Linguistik.

Das Masterstudium beinhaltet außerdem für alle Studierenden ein Pflichtpraktikum im Umfang von 150 bis 250 Stunden, das bei einer der kooperierenden Organisationen bzw. Einrichtungen zu absolvieren ist.

* Informieren Sie sich zeitnah im Internet.

Das Studium soll Sie auf wissenschaftsbasierte berufliche Tätigkeiten vorbereiten und Ihnen, unter Berücksichtigung der neuesten Forschungsergebnisse und aktuellen Entwicklungen, die erforderlichen fachlichen Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden so vermitteln, dass Sie zu eigenständiger wissenschaftlicher Arbeit, selbständigem Denken und verantwortungsbewusstem Handeln befähigt werden. Insbesondere werden Sie zur kritischen Einschätzung, vertieften Reflexion und Anwendung grundlegender Theorien und Methoden des Fachs befähigt. Sie können Kompetenzen zur selbständigen Formulierung und Bearbeitung wissenschaftlicher Fragenkomplexe weiterentwickeln, auch im vergleichenden und disziplinübergreifenden Zusammenhang, verbunden mit Fähigkeiten zur interkulturellen Kommunikation und zur Anwendung der Techniken wissenschaftlichen Arbeitens, einschließlich Recherche, mündlicher und schriftlicher Präsentation.

Ein besonderer Akzent liegt auf der Vermittlung von Kenntnissen und Kompetenzen, die zu Tätigkeiten auf dem Feld des wissenschaftlichen und kulturellen Austauschs zwischen der deutschsprachigen und der afrikanischen Welt befähigen.

6. AUFBAU DES STUDIUMS:

Das Masterstudium (M.A.) umfasst einen studentischen Arbeitsaufwand (Workload) von 120 Leistungspunkten (LP). Ein Leistungspunkt entspricht einem Arbeitsaufwand der Studierenden von 30 Zeitstunden im Präsenz- und Selbststudium sowie für die Prüfungsvorbereitung und -durchführung. Pro Studienjahr sollen nicht mehr als 60 Leistungspunkte erworben werden. Der gesamte Arbeitsaufwand der Studierenden soll im Studienjahr, einschließlich der vorlesungsfreien Zeit, 1800 Zeitstunden nicht überschreiten.

Im Falle eines Teilzeitstudiums verringert sich der studentische Arbeitsaufwand entsprechend dem Anteil des Teilzeitstudiums.

Das Studium ist wie folgt strukturiert:

Von den insgesamt 120 LP entfallen 30 LP auf die Masterarbeit. Die Studieninhalte werden in Modulen vermittelt. Module bezeichnen einen Verbund zeitlich begrenzter, in sich geschlossener, methodisch oder inhaltlich ausgerichteter Lehrveranstaltungen. Module werden entsprechend ihrem Arbeitsaufwand (Workload) mit Leistungspunkten bewertet. Sie werden mit einer Modulprüfung abgeschlossen, die aus einer oder mehreren Prüfungsleistungen besteht und auf deren Grundlage Leistungspunkte vergeben werden. Ein Modul umfasst in der Regel zehn Leistungspunkte. Es gibt zwei Grundformen von Modulen:

1. Pflichtmodule: diese haben alle Studierenden zu belegen
2. Wahlpflichtmodule: die Studierenden können innerhalb eines thematisch eingegrenzten Bereichs auswählen.

Der Studiengang „Deutsch als Fremd- und Zweitsprache“ wird mit dem Titel „Master of Arts“ an der Universität Leipzig als weiterem berufsqualifizierendem Abschluss beendet.

7. ÜBERSICHT ZU STUDIENABLAUF, MODULEN UND PRÜFUNGEN:

Im Masterstudiengang „Deutsch als Fremd-und Zweitsprache“ gibt es verpflichtend für alle Studierenden das Praktikumsmodul und die Masterarbeit. Darüber hinaus sind 8 Module zu wählen, dabei muss aus jedem Bereich - Linguistik/Angewandte Linguistik, Didaktik/Methodik, Kulturstudien - je ein Modul verpflichtend belegt werden.

Pflichtmodul

Semester	Modulnummer	Name des Moduls
2,3,4	04-004-2011	Praktikum

Wahlpflichtmodule

Semester	Modulnummer	Name des Moduls
1,3	04-004-2001	Grammatik und Lexikon
1,3	04-004-2002	Kulturstudien. Kulturwissenschaftliche Forschung
1,3	04-004-2004	Unterricht entwickeln und erforschen. Fokus Schriftlichkeit
1,3	04-004-2006	Testforschung und Testentwicklung
1,3	04-004-2007	Literatur, Kultur, Medien
1,3	04-004-0210	Ausspracheerwerb, Aussprachevermittlung, Rhetorik
1,2,3,4	04-004-2012	Deutsch als fremde Wissenschaftssprache
1,3	04-004-2016	Aktuelle Entwicklungstendenzen des Fachs Deutsch als Fremd- und Zweitsprache I
1,3	04-004-2302	Linguistische Diskursanalyse im Fach Deutsch als Fremd- und Zweitsprache
2,4	04-004-2003	Fremdsprachenerwerb: Aktuelle Modelle und Entwicklungen
2,4	04-004-2005	Textlinguistik und Textsortenanalyse
2,4	04-004-2008	Unterricht entwickeln und erforschen: Fokus Mündlichkeit
2,4	04-004-2009	Probleme und Entwicklungstendenzen des Deutschen als Zweitsprache
2,4	04-004-2017	Aktuelle Entwicklungstendenzen des Fachs Deutsch als Fremd- und Zweitsprache II
2,4	04-004-2203	Kultur des deutschsprachigen Raums

8. BERUFSEINSATZMÖGLICHKEITEN:

Der Masterstudiengang orientiert Sie auf Tätigkeiten in allen Praxis- und Berufsfeldern des Lehrens und Lernens von Deutsch als Fremdsprache und in angrenzenden Bereichen. Für den Kernbereich des Lernens und Lehrens von Deutsch als Fremd- und Zweitsprache heißt dies beispielsweise, dass Sie als Absolventen des Masterstudiengangs weltweit als Führungskräfte eingesetzt werden können, unter anderem für die Planung, Organisation und Entwicklung von Curricula, Sprachkursen und Lernmaterialien. Das breite Spektrum von Tätigkeiten in angrenzenden Gebieten umfasst die Bereiche Forschung und Lehre, Bildungswesen, Kulturmittlung, Medien und Verlagswesen, Auswärtiger Dienst, internationale Organisationen, Auslandsbeziehungen der Wirtschaft.

Darüber hinaus befähigt der Masterstudiengang zu selbstständiger Forschung im Fach Deutsch als Fremd- und Zweitsprache unter Inlands- wie unter Auslandsbedingungen.

9. STUDIENFACHBERATUNG:

Philologische Fakultät
Herder-Institut
Prof. Dr. Claus Altmayer
04107 Leipzig, Beethovenstraße 15, Raum H 1012
Tel.: 0341 97 37504
E-Mail: altmayer@rz.uni-leipzig.de

Für weitere Informationen zum Studium und zu den Sprechzeiten besuchen Sie bitte auch unsere Homepage: <http://www.uni-leipzig.de/herder>.

Die Informationen stehen unter dem Vorbehalt möglicher Änderungen der Studiendokumente.